



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

# Gesellschaftliche Folgen der Pandemie und Auswirkungen auf die Rechtswelt

## 5. MCC-Fachkonferenz 2022

Köln, 16. Mai 2022

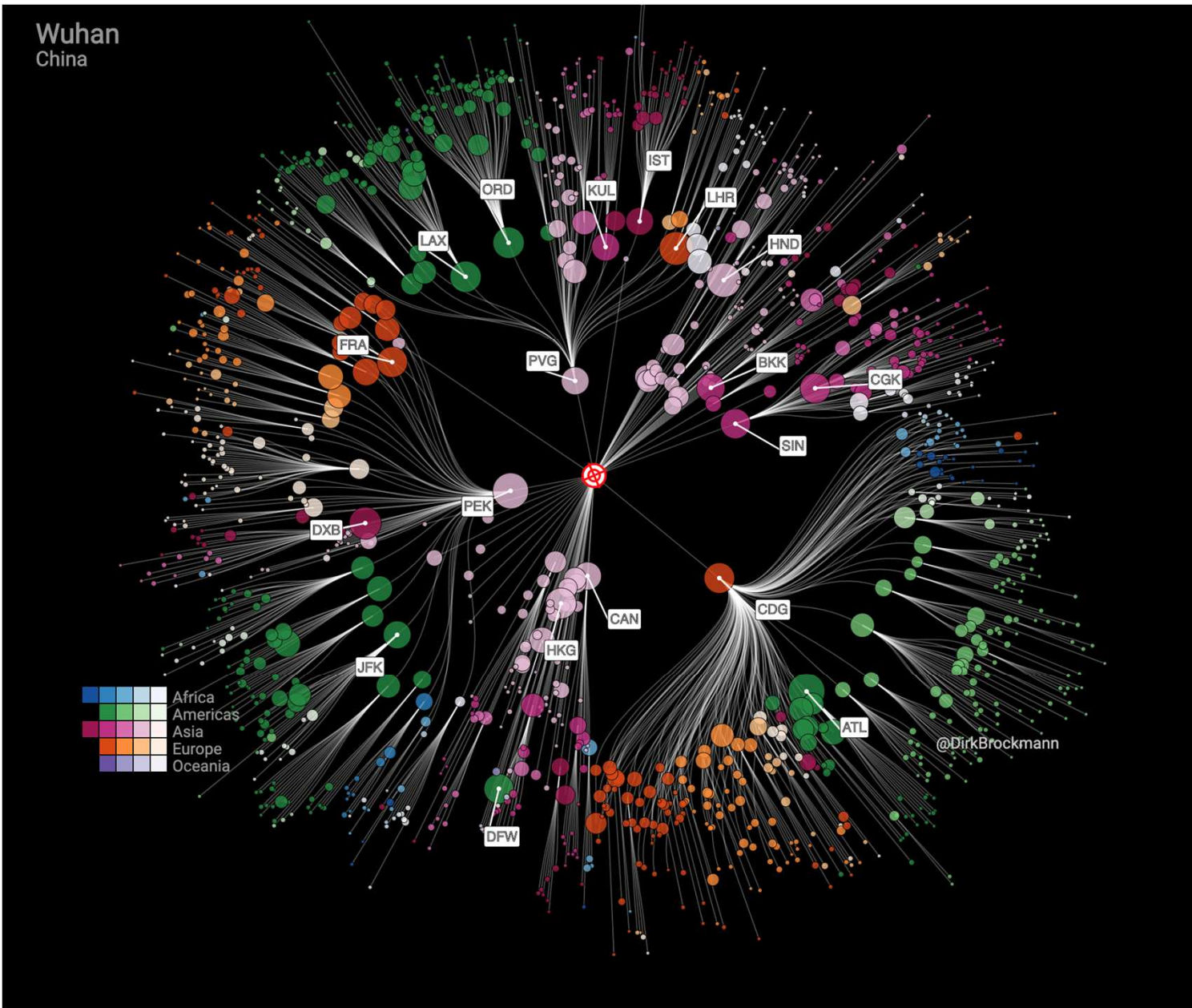
Prof. Dr. Armin Nassehi  
Institut für Soziologie

# Vom „Schwarzen Tod“ bis Corona

<b>1346-1353</b>	Pest in Europa	ca. 120 Mio. Tote
<b>1519/20</b>	Pocken Mexiko	5-8 Mio. Tote (v.a. indigene Bevölkerung)
<b>1889/90</b>	Russische Grippe	ca. 1 Mio. Tote weltweit
<b>1894-1912</b>	Beulenpest	12 Mio. Tote Asien, Indien, USA, UK, Südamerika
<b>1918-1920</b>	Spanische Grippe	bis zu 50 Mio. Tote weltweit
<b>1968-1970</b>	Hongkong-Grippe	ca. 1 Mio. Tote weltweit (ca. 30.000 in D)
<b>seit 1980</b>	AIDS (HIV)	36 Mio. weltweit (ca. 27.000 in D)
<b>2017/18</b>	Grippewelle	weltweit, ca. 25.000 Tote in D
<b>2020-?</b>	COVID-19	ca. 6 Mio. Tote weltweit (ca. 128.000 in D)



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN



Quelle:  
Dirk Brockmann, Institut für  
Biologie, HU Berlin.  
<https://www.hu-berlin.de/de/pr/nachrichten/februar-2020/nr-2024>

16. Mai 2022



# Was ist passiert?

- ➔ Pandemisches Infektionsgeschehen, die den Mustern des gesellschaftlichen Alltags folgt.
- ➔ Situation des Nichtwissens – Entscheidungen unter Unsicherheit.
- ➔ Problem des kollektiven Handelns.
- ➔ Vulnerabilität gesellschaftlicher Strukturen.
- ➔ Vorrang der Exekutive.
- ➔ “Pest“ vs. „Pocken“



# Vulnerabilität

- ➔ Pandemie als Herausforderung gesellschaftlicher Komplexität.
- ➔ Hoher Vernetzungsgrad der Gesellschaft.
- ➔ Wertschöpfungsketten, Lieferketten, Angebots-/Nachfrage-Verhältnis, Versorgungsstrukturen, Infrastrukturen, Familienstrukturen, Bildungssystem, Kunst/Kultur.
- ➔ Soziale Ungleichheit.
- ➔ Transparenz vulnerabler Abhängigkeiten und Strukturen.
- ➔ Verlust von Latenz und Vertrauen.



# Zielkonflikte und Dilemmata

- ➔ Keine Krisendefinition aus einem Guss.
- ➔ Funktionale Differenzierung der Gesellschaft.



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

# Zielkonflikte und Dilemmata

	Krisenwahrnehmung	Funktion
Ökonomie	Unterbrechung von Wertschöpfungsketten, Gefahr des Strukturverlustes, Gewinneinbruch, Bindung von Mitarbeitern	Knappheitsausgleich
Politik	Sachdimension und politische Dimension von Entscheidungen; Steuerungsprobleme; Moderation von Zielkonflikten	Kollektiv bindende Entscheidungen
Recht	Abwägung von Grundrechtseinschränkungen; Fehlen von Konditionalprogrammen	Normative Erwartungssicherheit
Medizin	Fehlende Behandlungsroutinen; Kapazitätsfragen, Gefahr der Triage; lernende Praxis, nicht-COVID-spezifische Nebenfolgen	Herstellung physischer/psychischer Integrität
Erziehung/Bildung	Unterbrechung von Praktiken; Medienumstellung, Ungleichheitseffekte	Intentionale Menschenveränderung
Familie	Überforderung durch Anwesenheit, Rollenkonflikte/ Geschlechterverhältnisse, Kompensation von Schule und Arbeit	Nah am Leben gebaute Sorge- und Unterstützungsformen
Wissenschaft	Nicht-Wissen; zeitkritischer Fallibilismus; interdisziplinäre Perspektivendifferenz; Scheitern an der Erwartung nach Eindeutigkeit	Wahrheitsförmige Aussagen (Wissen) bereitstellen



# Zielkonflikte und Dilemmata

- ➔ Keine Krisendefinition aus einem Guss.
- ➔ Funktionale Differenzierung der Gesellschaft.
- ➔ Zielkonflikte/Perspektivendifferenz als Normalmodus.
- ➔ Gegenwartsorientierung allen Handelns.
- ➔ Polarisierung der Debatte.
- ➔ Instrumentalisierung der Debatte.





# Folgen für das Recht

- ➔ Rechtliche Folgen von Zielkonflikten.
- ➔ Regulierungs- und Steuerungsmöglichkeiten des Staates.
- ➔ Eingriff in Freiheits- und Persönlichkeitsrechte.
- ➔ Debatte um Impfpflicht.
- ➔ Berechenbarkeit und Versicherbarkeit von/in Krisen.



LUDWIG-  
MAXIMILIANS-  
UNIVERSITÄT  
MÜNCHEN

contact:  
Prof. Dr. Armin Nassehi  
Institut für Soziologie der LMU  
Konradstr. 6  
D-80801 München  
Fon. 0049.89.2180.2441  
E-Mail. [armin@nassehi.de](mailto:armin@nassehi.de)